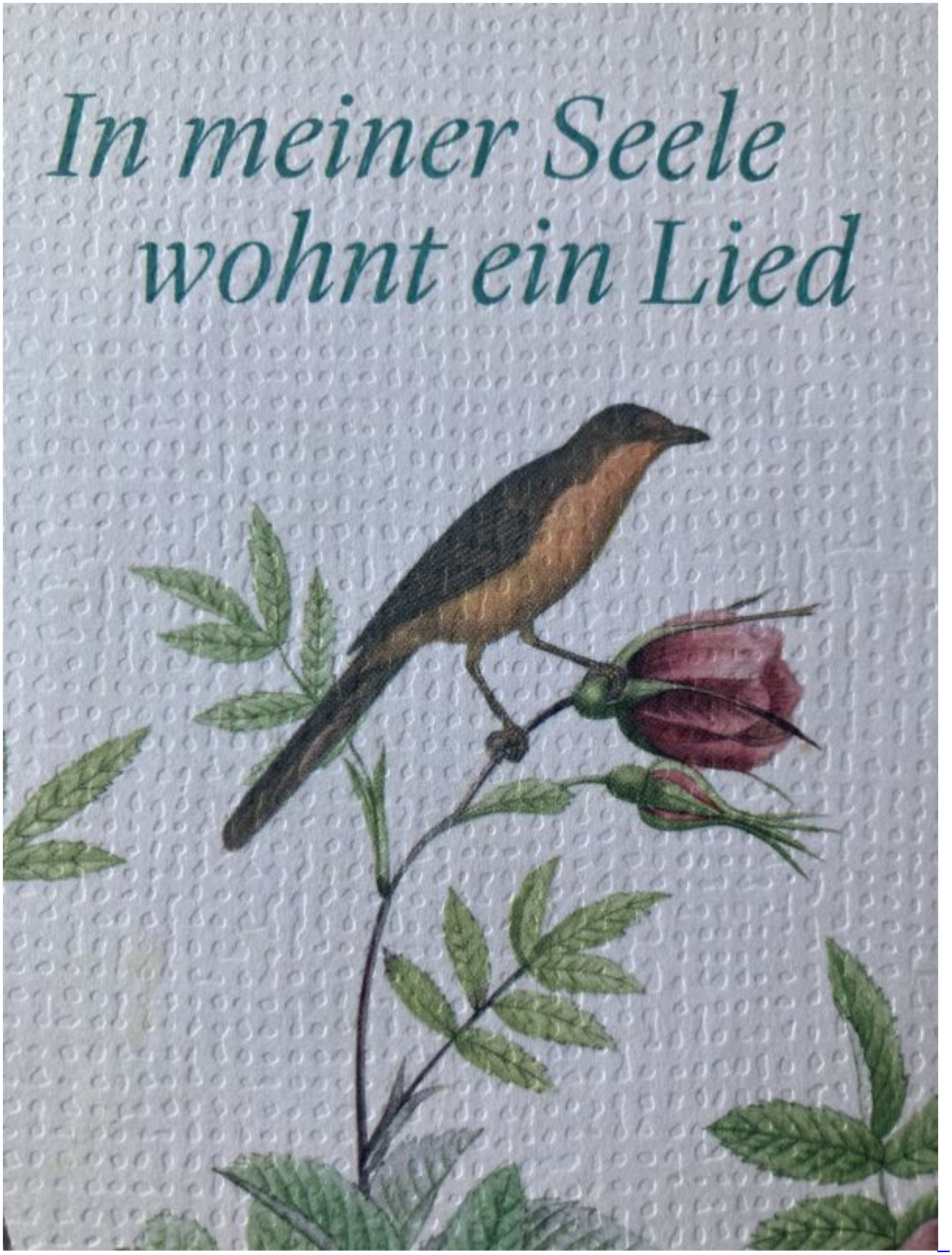
Einladung zum interkulturellen Fest mit Preisverleihung am 28. September um 18 Uhr

16.09.2024 07:12



Zum feierlichen Abschluss der „Interkulturellen Woche“ in Henstedt-Ulzburg findet am Sonnabend, 28. September, um 18 Uhr ein besonderer Termin statt. Die Künstlerin Feri Tabrisi, Leiterin der Kunststation, lädt gemeinsam mit der Gemeinde Henstedt-Ulzburg zum interkulturellen Fest ins Bürgerhaus, Beckersbergstraße 34, ein.

„Es gab im Vorfeld leider etwas Irritationen wegen der Uhrzeit, aber richtig und wichtig ist: Wir freuen uns ab 18 Uhr über viele interessierte Gäste“,

erklärt Feri Tabrisi.

„Die Besucherinnen und Besucher dürfen auf einen vielfältigen Abend gespannt sein. Es gibt Kunst, Literatur, Musik und Begegnungen mit den Künsten der Kulturen. Es wird vor allem Lieder und Poesie-Stücke geben, in denen Liebe im Zentrum steht.“

Der Höhepunkt des Abends soll die Preisverleihung an die Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen Graffiti-Wettbewerbs zum Thema „Mein Leben – meine Zukunft“ sein.

„Frieden, Umwelt, persönliche Entwicklung und soziale Gerechtigkeit – das sind Themen, die gerade auch junge Menschen stark beschäftigen“,

weiß die Künstlerin.

„Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg, die Volkshochschule Henstedt-Ulzburg, die Kunststation Henstedt-Ulzburg und die KulturAkademie Segeberg im Verein für Jugend- und Kinderarbeit im Kreis Segeberg hatten Jugendliche und junge Erwachsene aufgefordert, sich künstlerisch mit der Frage auseinanderzusetzen: Wie beeinflussen diese Themen ‚Mein Leben – meine Zukunft?‘ – beim interkulturellen Fest werden wir die eingereichten Graffitis dazu vorstellen und unter ihnen die drei schönsten Motive auszeichnen.“

Die Gemeinde hat dafür Gutscheine im Wert von 200, 100 und 50 Euro für Künstler:innenbedarf besorgt. Der Eintritt zum interkulturellen Abend am 28. September um 18 Uhr im Bürgerhaus ist frei.